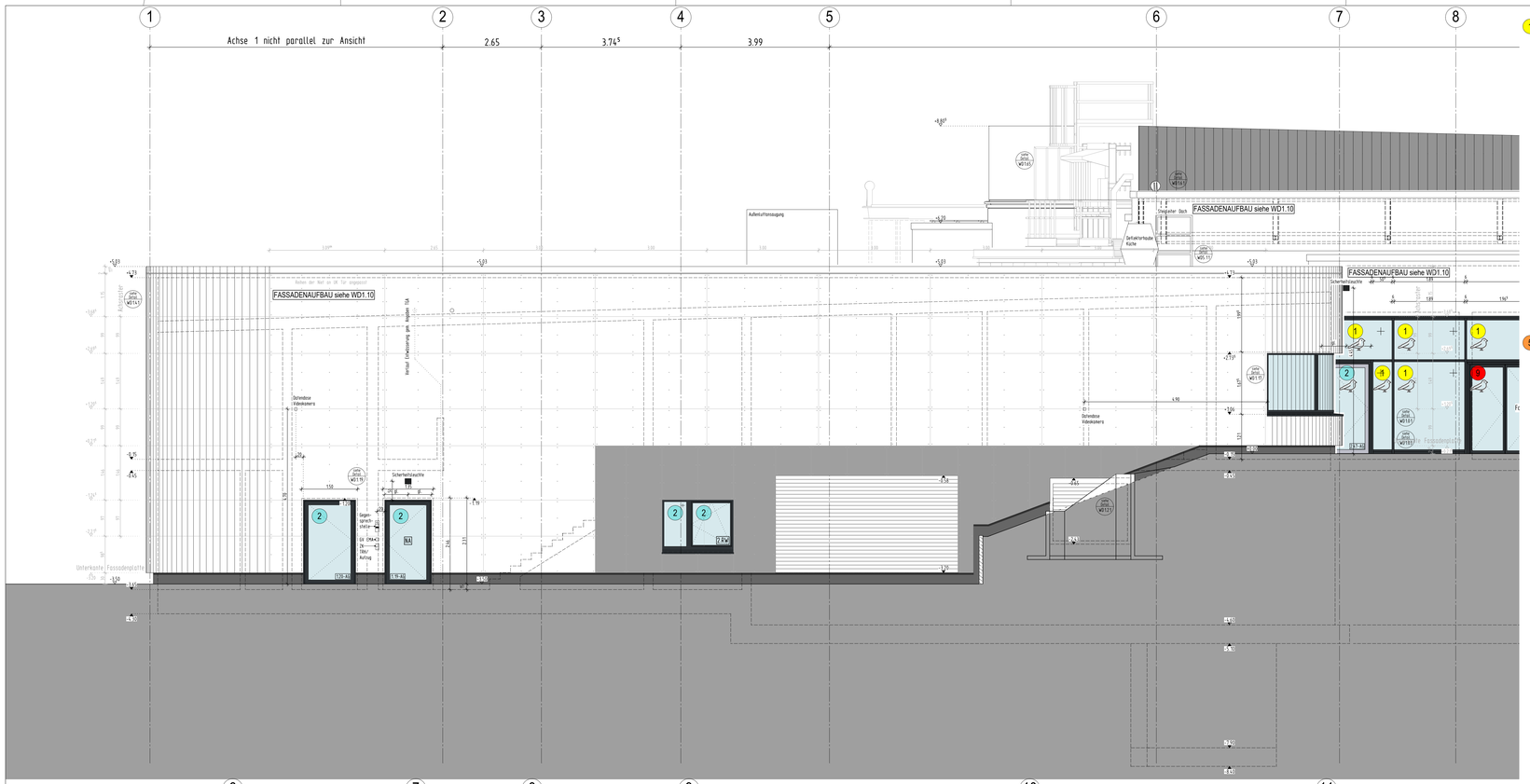
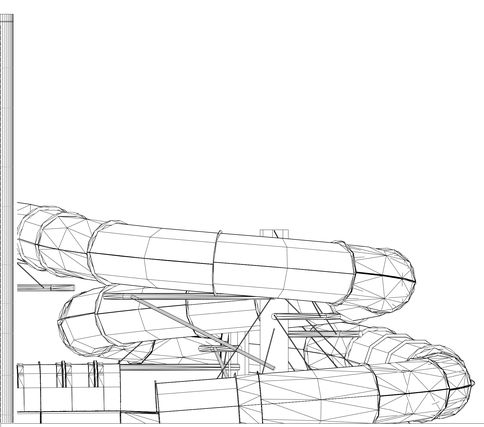




1 Verglasung teilweise mit Vogelschutzbeschichtung an Pos.3

Scheibe 1		
Glasart		VSG 66.2
Glasdicke (mm)		12
Foliendicke (mm)		0.76
Beschichtung Pos.1		-
Beschichtung Pos.2		top 1.1
Scheibenzwischenraum 1		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 2		
Glasart		Float
Glasdicke (mm)		6
Foliendicke (mm)		-
Beschichtung Pos.3		-
Beschichtung Pos.4		-
Scheibenzwischenraum 2		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 3		
Glasart		VSG 66.2
Glasdicke (mm)		12
Foliendicke (mm)		0.76
Beschichtung Pos.5		top 1.1
Beschichtung Pos.6		-
Technische Werte:		
Emissionsgrad	En	-/0,03/-/-/0,03/-
Lichttransmissionsgrad	TL	68%
Gesamtenergiedurchlassgrad	g-Wert	45%
Lichtreflexionsgrad außen	RLa	15%
Farbwiedergabeindex	Ra	94
Energieabsorptionsgrad	AE	41%
Energieabsorptionsgrad außen, Mitte, innen	AEa, AEm, AEi	30%, 4%, 7%
Wärmedurchgangskoeffizient (90° - senkrecht)	Ug	0,6 W/(m²K)
Schalldämm-Maß	Rw	-

2 Verglasung teilweise mit Vogelschutzbeschichtung an Pos.3

Scheibe 1		
Glasart		VSG 44.2
Glasdicke (mm)		8
Foliendicke (mm)		0.76
Beschichtung Pos.1		-
Beschichtung Pos.2		top 1.1
Scheibenzwischenraum 1		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 2		
Glasart		Float
Glasdicke (mm)		4
Foliendicke (mm)		-
Beschichtung Pos.3		-
Beschichtung Pos.4		-
Scheibenzwischenraum 2		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 3		
Glasart		VSG 44.2
Glasdicke (mm)		8
Foliendicke (mm)		0.76
Beschichtung Pos.5		top 1.1
Beschichtung Pos.6		-
Technische Werte:		
Emissionsgrad	En	-/0,03/-/-/0,03/-
Lichttransmissionsgrad	TL	71%
Gesamtenergiedurchlassgrad	g-Wert	47%
Lichtreflexionsgrad außen	RLa	15%
Farbwiedergabeindex	Ra	95
Energieabsorptionsgrad	AE	35%
Energieabsorptionsgrad außen, Mitte, innen	AEa, AEm, AEi	26%, 3%, 6%
Wärmedurchgangskoeffizient (90° - senkrecht)	Ug	0,6 W/(m²K)
Schalldämm-Maß	Rw	-

5 Verglasung mit Vogelschutzbeschichtung an Pos.3

Scheibe 1		
Glasart		ESG-H
Glasdicke (mm)		10
Foliendicke (mm)		-
Beschichtung Pos.1		-
Beschichtung Pos.2		top 1.1T
Scheibenzwischenraum 1		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 2		
Glasart		ESG-H
Glasdicke (mm)		8
Foliendicke (mm)		-
Beschichtung Pos.3		-
Beschichtung Pos.4		-
Scheibenzwischenraum 2		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		14
Scheibe 3		
Glasart		VSG 66.2
Glasdicke (mm)		12
Foliendicke (mm)		0.76
Beschichtung Pos.5		top 1.1
Beschichtung Pos.6		-
Technische Werte:		
Emissionsgrad	En	-/0,03/-/-/0,03/-
Lichttransmissionsgrad	TL	69%
Gesamtenergiedurchlassgrad	g-Wert	50%
Lichtreflexionsgrad außen	RLa	15%
Farbwiedergabeindex	Ra	94
Energieabsorptionsgrad	AE	37%
Energieabsorptionsgrad außen, Mitte, innen	AEa, AEm, AEi	20%, 7%, 10%
Wärmedurchgangskoeffizient (90° - senkrecht)	Ug	0,6 W/(m²K)
Schalldämm-Maß	Rw	-

3 Verglasung mit Vogelschutzbeschichtung an Pos.3

Scheibe 1		
Glasart		VSG (TVG) 44.4
Glasdicke (mm)		9
Foliendicke (mm)		1.52
Beschichtung Pos.1		-
Beschichtung Pos.2		-
Scheibenzwischenraum 1		
Gasfüllung		Argon 90%, Luft 10%
Größe (mm)		16
Scheibe 2		
Glasart		VSG (TVG) 44.4
Glasdicke (mm)		9
Foliendicke (mm)		1.52
Beschichtung Pos.3		top 1.1T
Beschichtung Pos.4		-
Technische Werte:		
Emissionsgrad	En	-/0,03/-
Lichttransmissionsgrad	TL	79%
Gesamtenergiedurchlassgrad	g-Wert	58%
Lichtreflexionsgrad außen	RLa	12%
Farbwiedergabeindex	Ra	97
Energieabsorptionsgrad	AE	31%
Energieabsorptionsgrad außen, innen	AEa, AEm, AEi	23%, 8%
Wärmedurchgangskoeffizient (90° - senkrecht)	Ug	1,1 W/(m²K)
Schalldämm-Maß	Rw	-

VOGELSCHUTZ

Punktraster Anordnung:
9 mm-Punkte im Abstand von 70 mm von Punktmitte zu Punktmitte
Vorderseite hochreflektierend, Rückseite schwarz

LEGENDE:

- Stahlbeton nach Statik
- unbewehrter Beton nach Statik
- tragendes nach Statik Mauerwerk
- nichttragendes Mauerwerk
- Nichttragendes Mauerwerk! Erstellung nach Montage der Technik
- Trockenbau
- WU-Stahlbeton nach Statik Ausführung als 'weiße Wanne'
- Stahlbeton nach Statik mit Brandschutzanforderungen
- tragendes Mauerwerk nach Statik mit Brandschutzanforderungen
- nichttragendes Mauerwerk mit Brandschutzanforderungen
- Nichttragendes Mauerwerk! Erstellung nach Montage der Technik mit Brandschutzanforderungen
- Trockenbau mit Brandschutzanforderungen

Höhenangaben im Grundriss:

- OKFF = Oberkante fertiger Fußboden
- OKR = Oberkante Rohfußboden
- OKF = Oberkante bestehender Fußboden
- OKFF = Oberkante fertiger Fußboden

Höhenangaben in Schnitten und Ansichten:

- Oberkante Fertighöhe
- Oberkante Rohhöhe

Abkürzungen:

An nichtbrennbar
AG-T = Alu-Flügelrahmen mit Glas
B1 = schwer entflammbar
BA = Bodenablauf plus Dimensionsangabe
BRH = Brüstungshöhe
d = dichtschließend
DD = Deckendurchbruch
F30 = feuerhemmendes Bauteil
F-90 = Feuerbeständiges Bauteil
FD = Fußbodendurchbruch
FST = Fertigteilsturz
GG-T = Ganzglastür
HK-T = Holz-Kunststofftür
KB = Kernbohrung
LK = Lichtkuppel
NA = Notausgang / Notausstieg
OK = Oberkante
OKD = Oberkante Decke
OKF = Oberkante fertig
OKFF = Oberkante fertig Fußboden
OKRF = Oberkante roh Fußboden
RS = Rauchschutztür
RWA = Rauchwärmeabzug
s = selbstschließend
Stb-T = Stahlblechtür
STG = Steigung
T30 = Feuerschutztür feuerhemmend
T90 = Feuerschutztür feuerbeständig
UK = Unterkante
UKD = Unterkante Decke
UZ = Unterzug
ÜZ = Überzug
VH-T = Vollholztür
VK = Vorderkante
VK-T = Vollkunststofftür
VM = Vormauerung
WD = Wanddurchbruch
WS = Wandschlitz
2.021 = Türnr. für Türliste

Deckendurchbruch
Fußbodendurchbruch
Wanddurchbruch
Wandschlitz
Detail siehe WD 12. Detailverweis
2.133 = Raumnummer

1 WC-Anlage für Leitungen bis Max DIN 100

2 Kombi-Anlagen (Waschbecken, Duschen, Urinale) mehr als ein Objekt

3 Einzelobjekte (Waschbecken, Dusche, Urinale)

Alle Maße der Architekten- und Ingenieurplänen sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt im Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden.

Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitzt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

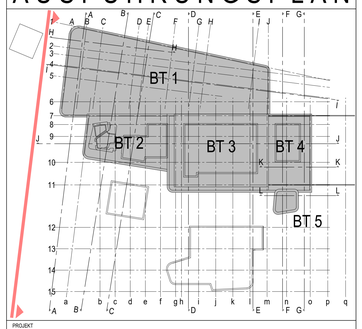
Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

INDEX	DATUM	NAME	ÄNDERUNGSVERMERK

AUSFÜHRUNGSPLAN



PROJEKT
Neubau Kombibad Maintal
Edmund-Seng-Straße 19
63477 Maintal

BAUHERR
Magistrat der Stadt Maintal
Klosterhofstr. 4-6
63477 Maintal
T. (06181) 400-0
E. info@maintal.de
UNTERSCHRIFT

ARCHITEKT
UNTERSCHRIFT

ZEICHNUNG
ANSICHT WEST

+/- 0.00m = NHN
NHN +103.750 m

MASSTAB 1:50

ZEICHNUNGSNR. WA004

PROJEKTNUMMER	ERSTELLDATUM	PROJEKTLEITUNG	GEZEICHNET
2021-805	28.01.2026		

INDEX 0

H/B = 841 / 1290 (1.08m²)

Allplan 2026

Plot-Datum: 20.02.2026